Lions spenden 4000 Euro für Hospiz und Behindertensport

Diez. Den Scheck mussten sie sich dann doch aufteilen: 4000 Euro spendierte der Diezer Lions-Club Hospizgruppe und Behindertensportgemeinschaften aus dem Erlös eines D-Jugend-Turniers beim TuS Heistenbach. Zum sechsten Mal waren Anfang Juli die jungen Kicker dem Ball nachgejagt, um letztlich im Neunmeterschießen den Sieger zu ermitteln. Den Pokal durfte die JSG Ahrbach in Empfang nehmen. Die Schiedsrichter Benjamin Roos und Marius Bajorsky hatten keine Probleme mit den engagiert geführten Begegnungen.

In diesem Jahr verteilt sich die Summe wie folgt: Hospizgruppe Diez und Lebenshilfe Diez-Limburg jeweils 1000 Euro, Stiftung Heime Scheuern, Herzsportgruppe des VfL Altendiez, Lungen-Physiosportgruppe TuS Gückingen und Behindertensportgruppe Diez-Limburg je 500 Euro. In den sechs Jahren, in denen Lions und Sportverein das Turnier veranstalten, konnten somit 26000 Euro zur Förderung des Behindertensports im Rhein-Lahn-Kreis sowie an die Hospizgruppe weitergegeben werden, betonte Präsident Joachim Günther. Abgesehen von regionalen Firmen, die die Jugendmannschaften sponsern, spielte auch eine Torwand einen Erlös ein, den der Club aufrundete. Die das ganze Turnier über beschossene Torwand hielt für erfolgreiche Schützen tolle Preise bereit, unter anderem Eintrittskarten für ein Bundesligaspiel der Frankfurter Eintracht. hhw



Spender und Empfänger: Mit 4000 Euro als Erlös aus einem D-Jugend-Turnier unterstützt der Diezer Lions-Club Hospizgruppe und Behindertensportgemeinschaften. Foto: Westerweg